

Erfahrung mit Sicherheit

E.M.S.

Vermögensstreuhand

Privatkundenbetreuung Schweizer Banken

Seit 1984

Private Banking

Kapitalanlagen
Schweizer Bankverbindungen
Unternehmerische Beteiligungen
Unbesicherte Unternehmenskredite
Euro- und
Fremdwährungsfinanzierungen
Gewerbl./Private Versicherungen
Erben und Schenken
Netzwerk aus Steuerberatern und
Rechtsanwälten

Persönliche Einladung

Exklusive Vortragsveranstaltungen

„In der Krise – Die richtigen Investitionen zur richtigen Zeit !“

mit

Prof. Dr. rer. pol. Wilhelm Hankel

Wirtschaftswissenschaftler, Berater der Bundesregierung und internationaler Gremien, Währungsspezialist
und

Wolfgang Kunz

Bankkaufmann, Präsident der DNL US Invest, Experte für Immobilienbewertung

Schloss-Engers, Dienstag, den 28. April 2009

und

Schloss Johannisberg, Mittwoch, den 29. April 2009

Die weltweite Finanzkrise ist nicht die erste, aber die ungewöhnlichste ihrer Art. Kein leichtsinniges Publikum hat sich verspekuliert, sondern die internationale Creme de la Creme der Banken: Ihre Fachleute, denen man unterstellt hatte, dass sie ihr Handwerk beherrschten. Niemand konnte sich bis zu dieser Krise vorstellen, mit welcher offenkundigen Unverstand die Bankelite ihre Geschäfte betrieb.

Es galt, dass sich durch Spekulation mit Geld mehr verdienen lässt als mit Arbeit. Der Goldregen blendete Geldaufseher und Ratingagenturen, obwohl die Banken immer abenteuerlichere „innovative“ Anlagen entwickelten und verkauften. Selbst ökonomischen Laien war klar, dass das Geld- und Kreditvolumen in der Volks- wie Weltwirtschaft auf Dauer niemals zweistellig schneller wachsen könne und dürfe als die reale Wertschöpfung der Wirtschaft, als Einkommen und Ersparnisse.

In dieser Rahmensituation besteht verstärkter Informations- und Handlungsbedarf. Sie als Anleger sollten verstehen was sie im Depot haben und wie Ihr Gewinn entsteht

Wie geht es weiter – USA ein hoffnungsloser Fall? Bedeutet das Ende des zügellosen Finanzkapitalismus ein Ende des westlichen Erfolgsmodells „Freie Marktwirtschaft“?

Zitat Prof. Hankel :

„Wenn der Öffentlichkeit statt Schreckensszenarien ein durchdachtes und zukunftsfähiges Konzept der Krisenbekämpfung geboten würde, verschwände mit der Angst auch die Kaufzurückhaltung. Das Vertrauen in die Staatsorgane und das Funktionieren der Sozialen Marktwirtschaft (die keine "neue" sein muss) kehrte zurück. Das ist es, was Realwirtschaft und Arbeitswelt vor den verheerenden Folgen von Deflation und Depression schützt“.

Erfahrung mit Sicherheit

E.M.S.

Vermögensstreuhand

Privatkundenbetreuung Schweizer Banken

Seit 1984

Uns ist es gelungen, im Rahmen unseres bewährten Finanzforums für Sie zwei ausgewiesene Finanzexperten für die beiden exklusiven Vortragsabende zu verpflichten. Die Informationen werden Ihnen helfen, ein optimales Chance-/Risikoprofil für Ihre Anlagen zu definieren.

Prof. Dr. rer. pol. Wilhelm Hankel (Vita)

Der renommierte Wirtschaftswissenschaftler gehörte zu den entschiedensten Gegnern der Einführung des Euro und rief deswegen 1997 auch das Bundesverfassungsgericht an. Der heute als Berater internationaler Gremien, Regierungen und Zentralbanken aktive Finanzfachmann war früher u. a. Präsident der Hessischen Landesbank und Leiter der Abteilung Geld und Kredit des Bundesministeriums für Wirtschaft (BMWi). In dieser Funktion war er enger Mitarbeiter von „Superminister“ Karl Schiller in der Regierung Schmidt. Er gilt als maßgeblicher Miterfinder des Bundesschatzbriefes und der Sonderziehungsrechte des Internationalen Währungsfonds (IWF).

Wolfgang Kunz (Vita)

Düsseldorfer Bankkaufmann, Präsident der DNL US Invest, LLC in Atlanta und Partner einer renommierten Immobilieninvestmentgesellschaft, die seit 20 Jahren in Atlanta erfolgreich operiert. Er spezialisierte sich zunächst auf Immobilienverwertung für Hypothekenbanken in Deutschland. Ende der 80iger Jahre (während der US Immobilienkrise) übernahm er im Auftrag deutscher Gläubiger Verwertungen in den USA.

Zwischen 1994 und 1999 war er in leitenden Positionen für Fondsinstitute tätig, von 1999 - 2001 für Fondsentwicklungen rheinland-pfälzischer Regionalbanken.

Herr Kunz ist ständig geladener Gast diverser Wirtschaftsforen in Atlanta – vor allem des Economic Forecast Center Atlanta, welches durch Professor Rajid Dhawan's Studien großes Ansehen genießt. Professor Dhawan erhielt mehrere Auszeichnungen der New Yorker Börse für seine treffenden Prognosen zu US – geldwirtschaftlichen Entwicklungen.

Folgende Agenda erwartet Sie:

- 1. Wie geht es weiter – USA ein hoffnungsloser Fall? Bedeutet das Ende des zügellosen Finanzkapitalismus ein Ende des westlichen Erfolgsmodells „Freie Marktwirtschaft“?**

Referent: Prof. Dr. rer. pol. Wilhelm Hankel

- 2. TSO-DNL Fund – Eine Investition in Sachwerte
Das Anlagekonzept, das sowohl unter Renditegesichtspunkten als auch unter Sicherheitsaspekten am deutschen Beteiligungsmarkt seinesgleichen sucht.
Die Krise sicher als Chance nutzen!**

Referent: Wolfgang Kunz, Präsident der DNL US Invest

Sie erleben mit Sicherheit einen sehr informativen und interessanten Abend. Um Ihnen eine persönliche Begegnung mit den Referenten und eine angeregte Diskussion zu ermöglichen, ist die Teilnehmerzahl limitiert. Daher empfehlen wir Ihnen, sich noch heute anzumelden. Auch für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen am 28. April 2009 in Neuwied oder alternativ am 30. April 2009 in Geisenheim Johannisberg und verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüßen

Thorsten Schultze
(Inhaber)

E.M.S.

Vermögensreuehand

Privatkundenbetreuung Schweizer Banken

Seit 1984

Agenda

E.M.S. „Schweizer-Finanzforum“

- | | |
|------------------|---|
| 18.00 Uhr | Einlaß |
| 18.30 Uhr | Begrüßung, |
| | Referent: Thorsten Schultze
(Inhaber E.M.S. Vermögensreuehand) |
| 18.45 Uhr | Wie geht es weiter – USA ein hoffnungsloser Fall? Bedeutet das Ende des zügellosen Finanzkapitalismus ein Ende des westlichen Erfolgsmodells „Freie Marktwirtschaft“? |
| | Referent: Prof. Dr. Wilhelm Hankel
(Devisenspezialist und Wirtschaftswissenschaftler) |
| 19.30 Uhr | Fragen an den Referenten |
| 19.45 Uhr | Kaffeepause |
| 20.00 Uhr | TSO-DNL Fund – Eine Investition in Sachwerte
Das Anlagekonzept, das sowohl unter Renditegesichtspunkten als auch unter Sicherheitsaspekten am deutschen Beteiligungsmarkt seinesgleichen sucht.
Die Krise sicher als Chance nutzen! |
| | Referent: Wolfgang Kunz
(Präsident der DNL US Invest) |
| 20.45 Uhr | Fragen an den Referenten |
| 21.00 Uhr | Snack
Austausch mit den Referenten |